

## 10. August 2013:

... Was Meine Kinder an Mir zweifeln und sich abwenden läßt, ist zum einen die falsche Auslegung des Gesetzes von Saat und Ernte, auch als Karmagesetz bezeichnet, das die Menschen ratlos vor ihrem Schicksal stehen läßt, weil dessen Wirkungen ausschließlich in eine nicht näher erklärte nachtodliche Existenz verschoben werden; zum anderen ist es die fehlende Erklärung des im Schöpfungsplan festgelegten ununterbrochenen Wachstums jeder Seele und jedes Menschen, das die einzelnen Schritte innerhalb dieses Reifungsprozesses unerläßlich macht. Alles entwickelt sich auf ein Ziel hin: die Heimkehr zurück ins Vaterhaus.

Jede einzelne Stufe muß dabei beschritten werden, jede erforderliche Lernphase muß durchlaufen werden, auf daß sich Seele und Mensch reinigen und stärken, sich ihr Bewußtsein weitet und die gebotenen Erfahrungen gesammelt werden, sie an Liebe und Weisheit zunehmen und auf diese Weise von der hohen Schwingung des Himmels immer mehr angezogen werden können.

Zu diesem Aspekt werde Ich Mich heute offenbaren.

Das, was der Menschheit fehlt, ist das Wissen um diese Evolution und damit die Anerkennung, daß alles, was dem Menschen auf seinem Entwicklungsweg begegnet, gut für ihn ist, weil keine Lernaufgabe unbewältigt an die Seite geschoben werden kann, was gleichbedeutend wäre mit dem Auslassen einer Stufe auf eurer „Himmelsleiter“.

Die Aufgaben, die das Leben einem jedem stellt, sind in den verschiedenen Lebensphasen, aber auch in individuellen Situationen von unterschiedlicher Art. Das hängt mit dem Seelenzustand eines jeden einzelnen zusammen. Eure Vergangenheit, von jedem einzelnen in diesem Leben und in Vorleben jeweils selbst geprägt, bestimmt den Weg, der vor euch liegt – mit allem, was an Schönem und weniger Schönem dazugehört. Da jeder eine andere Vergangenheit hat, gibt es auch keine zwei gleichen Wege, die euch voranbringen und schließlich zurückführen. Jeder hat das zu erkennen, zu bearbeiten und möglicherweise auch zu tragen, was auf i h n zukommt, weil es ihn betrifft und entsprechend dem Gesetz der Anziehung auch nur von ihm – und nicht seinem Nächsten – angezogen wird ...

## 8. November 2014:

... Die Welt bricht zu neuen Ufern auf. Das hat seinen Grund darin, daß Ich seit Jahrzehnten verstärkt Meine Liebestrahlung auf eure Erde schicke, und daß auf diese Weise viele Meiner Menschenkinder im Inneren vorbereitet werden. Sie bekommen Unterstützung von denen, die aus Liebe zu ihren Brüdern und Schwestern inkarniert sind, um bei dieser großen Aufgabe mitzuhelfen. Und wahrlich, Ich sage euch: Es sind Unzählige, es sind weitaus mehr, als ihr vermutet oder euch vorstellen könnt. Ihr schaut nur auf die Oberfläche, und das, was ihr seht, beunruhigt so manchen; aber wer gelernt hat, tiefer zu schauen, der wird in all dem Chaos und in den Unruhen dennoch Meine Gesetzmäßigkeiten erkennen, die von Meiner Liebe getragen sind.

Die Kräfte der Finsternis wissen um das, was sich auf der Erde an geistigen Veränderungen anbahnt. Ich sage euch, sie sind aufgeschreckt, und sie suchen nach Wegen und Möglich-

keiten, ihre Position besser verteidigen und mehr und mehr Menschen und Seelen auf ihre Seite ziehen zu können. Sie tun dies – wie Ich es euch schon so oft geoffenbart habe – auf eine so geschickte Art und Weise, die die meisten Menschen nicht durchschauen. Doch die, die an Mich glauben und die Mich lieben, die wissen um die Wahrheit.

Die wirkliche Auseinandersetzung zwischen dem Licht und der Dunkelheit findet im Unsichtbaren statt. Wenn ihr „im Unsichtbaren“ hört, so verschiebt ihr dies in eurem Empfinden und eurem Verständnis in irgendwelche abstrakten Zwischenwelten, in etwas, was euren Sinnen nicht real erscheint. Ich aber sage euch: Es gibt nichts Realeres als diesen Kampf, der um euch herum tobt – ihr, jeder einzelne, steht mitten drin! Unsichtbar heißt also nicht, irgendwo weit ab in der Ferne, sondern es besagt lediglich: für eure Sinne nicht wahrnehmbar. Und doch seid ihr inmitten dieses Geschehens, das euch so nahe ist wie eure Arme und Beine. Ihr seid mitten drin, wenn eure Seele in einen kleinen Menschenkörper inkarniert und in der Folgezeit ihres Lebens, und ihr seid ebenso mitten drin, wenn ihr bei dem sogenannten „Tod“ die Seiten wechselt, wenn eure Seele also hinter die Schleier ins Jenseits geht. Ständig sind die Kräfte des Guten wie die des Bösen um euch bemüht durch zahlreiche Wesen, die euch im Sinne des Lichtes zu inspirieren und im Interesse der Finsternis zu beeinflussen suchen. Das ist ein Teil eures Lebens, das ist der Teil, in dem die Voraussetzungen geschaffen werden für das, was sich dann an der „Oberfläche“, während eures „Erdenausflugs“ darstellt und von euch für die Realität gehalten wird. Ob es den Kräften der einen oder anderen Seite gelingt, euch über einen kurzen oder längeren Zeitraum zu inspirieren oder zu beeinflussen, ist eine Frage der Anziehung. Was in euch liegt, was ihr wollt oder wünscht, was ihr ablehnt oder akzeptiert, was ihr befürchtet oder im Positiven bejaht – das dient allen, die um euch sind, als eine Schiene, auf der ihr zu erreichen seid ...

#### **14. Februar 2015:**

... Ich Bin vor zweitausend Jahren in diese Welt gekommen, um den Seelen und Menschen die nötige Energie zu geben, damit sie sich in freier Entscheidung aus der Umklammerung der Finsternis befreien können. Ich gab ihnen Mein stärkendes und erlösendes Liebelicht bei Meinem sogenannten Tod auf Golgatha. Was Ich den Menschen, bedingt durch das damals noch nicht so weit entwickelte Bewußtsein, nicht geben konnte, waren detaillierte Hinweise und Hilfen, die die Umsetzung des Gebotes der Gottes- und Nächstenliebe erleichtern.

Aber all die Jahrhunderte hindurch schwieg Ich nie! Immer und immer wieder goß Ich Meinen Geist aus, um die Meinen zu rufen, sie wachzurütteln, sie an ihr göttliches Erbe zu erinnern, sie auf die Notwendigkeit eines Lebens in Meiner Nachfolge hinzuweisen. Die Zeit ist gekommen – aber nicht erst heute –, in der eine tiefere Unterweisung durch Meinen Liebegeist erfolgen kann. Und Ich werde in der kommenden Zeit die Willigen in immer größere Wahrheiten und Weisheiten einführen, was möglich ist, weil sich mehr und mehr Herzen für die einfache Lehre der universellen Liebe öffnen, und der Himmel gleichzeitig verstärkt in eure Materie und ihr geistiges Umfeld einstrahlt.

Und so werden nach und nach die Menschen erkennen, daß ihr wahrer Ursprung ein geistiges Zuhause ist: nämlich die ewige Heimat in der Unendlichkeit und im nicht zu beschreibenden Licht. Sie werden verstehen, daß es eine Notwendigkeit zur Änderung ihres Lebens gibt, und daß diese Änderung im Grunde nichts anderes darstellt als die Erfüllung des Liebegebotes, das Ich brachte, und das Ich vorlebte. Ich habe kein Jota von dem zurückgenommen, was Ich bisher der Welt an Ermahnungen und Aufmunterungen, an Aufklärung und Wissen brachte; und Ich werde dies auch künftig nicht tun, weil es dafür keinen Anlaß gibt, nie einen Anlaß geben wird. Aber Ich weise euch mehr und mehr in die geistigen Zusammenhänge ein, die nicht nur in der Schöpfung gültig sind, sondern auch euer Leben bestimmen ...

### **13. März 2016:**

... Ihr seid, um euch gegen die Verführungen wappnen zu können, darauf angewiesen, daß ihr aufgeklärt werdet. Deshalb erhebe Ich – und mit Mir viele, die in Meiner Liebe leben und in Meinem Auftrag handeln – immer wieder Mein Wort, führe euch tiefer in Meine Gesetzmäßigkeiten ein und ver helfe so den Willigen zu einem besseren Verständnis dessen, was um sie herum und mit ihnen selbst geschieht.

Ich sehe in euren Herzen die Fragen: „Vater, in welchem Umfang bin ich gebunden? Wo und wie habe ich mich binden lassen? Wie erkenne ich Bindungen? Was zählt alles dazu? Und wie werde ich davon frei?“

Meine Kinder sind unterschiedlich stark gebunden. Der Umfang und die Stärke der Bindungen hängen von vielen Faktoren ab. Nehmt den Regelfall an und geht davon aus, daß die jetzige Inkarnation nicht die erste ist. Das bedeutet, daß schon in früheren Erdenleben Ansichten und Verhaltensweisen entwickelt wurden, die sich der Seele eingeprägt haben, und die sie nun in ein neues Leben mit hineinbringt. Sie ist sozusagen „vorprogrammiert“, was man dem neuen Erdenbürger natürlich nicht ansieht. Der Mensch trägt also keineswegs eine Seele, „tauf frisch wie eine Rose“, in sich, die Ich nach den Irrlehren eurer christlichen Religionen gerade erst für diesen Fall einer Menschwerdung geschaffen habe.

Jede Inkarnation erfolgt freiwillig: Im Idealfall in Absprache mit dem Schutzengel, der den größeren Überblick hat und die Seele im Jenseits berät, was den richtigen Zeitpunkt und die erfolgversprechendsten Umstände betrifft; im nicht so idealen Fall inkarniert die Seele im Eigenwillen, ohne auf Vorschläge oder Warnungen ihres geistigen Begleiters zu hören, getrieben von ihren eigenen Vorstellungen, denen starke Bindungen an Negativkräfte zugrunde liegen, ohne daß sie dieses weiß ...